

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Nord 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Wilhermsdorf IV : SV Hagenbüchach II
Donnerstag, 22.02.2024, 19:45 Uhr

TSV Wilhermsdorf IV und SV Hagenbüchach II teilen sich die Punkte

Nach ca. 120 Minuten Spielzeit nahm der SV Hagenbüchach II beim 5:5 gegen den TSV Wilhermsdorf IV in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Nord 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) einen Zähler mit. Besonders Mark Riedel behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TSV Wilhermsdorf IV gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 19:21.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eine knappe Niederlage gab es für Wachtler / Kerschbaum beim 8:11, 11:5, 11:13, 20:18, 7:11 gegen Schramm / Schramm. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Wachtler / Kerschbaum ging. Riedel / Knapp bekamen es nun mit Schramm / Käßmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Riedel / Knapp am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Christian Wachtler sein 3:2 gegen Jochen Schramm unter Dach und Fach hatte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Michael Kerschbaum verpasste es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Peter Schramm, einen Punkt für sein Team zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Recht kurzen Prozess machte dann wiederum Mark Riedel beim 11:3, 11:8, 11:5 mit Florian Käßmann und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Hans Knapp letztlich im Repertoire, um Andreas Schramm final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Christian Wachtler verlor sein Spiel gegen Peter Schramm unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Sieg fuhr derweil dagegen Michael Kerschbaum beim 11:5, 8:11, 11:5, 13:11 gegen Jochen Schramm ein. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:5 für Kerschbaum und 10:16 für Schramm seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Andreas Schramm zunächst nicht gut aus, so gewann Mark Riedel im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Hans Knapp seinem Gegner Florian Käßmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Wilhermsdorf IV in der Saison nun 9 Saison-Siege, eine Niederlage bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.03.2024 gegen den TSV 1922 Obernzenn an. Für den SV Hagenbüchach II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Neustadt/Aisch IV am 05.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 21:5 geht.

Statistik:

TSV Wilhermsdorf IV

Doppel: Wachtler / Kerschbaum 0:1, Riedel / Knapp 1:0

Einzel: C. Wachtler 1:1, M. Kerschbaum 1:1, M. Riedel 2:0, H. Knapp 0:2

SV Hagenbüchach II

Doppel: Schramm / Schramm 1:0, Schramm / Käßmann 0:1

Einzel: P. Schramm 2:0, J. Schramm 0:2, A. Schramm 1:1, F. Käßmann 1:1